MIRANDA GOLD CORP.

OTCQB: MRDDF TSX-V: MAD FSE: MRG

Unit 1, 15782 Marine Drive, White Rock, BC. V4B 1E6
Tel: (604)536-2711 www.mirandagold.com

START DES BOHRPROGRAMMS 2013 IN MIRANDA GOLDS PROJEKT ANGEL WING

Vancouver, BC, Kanada – 8. August 2013 – Miranda Gold Corp. („Miranda“) (TSX-V: MAD) freut sich bekannt zu geben, dass Ramelius Resources Ltd. („Ramelius“) (ASX:RMS), unser Finanzierungspartner im Projekt Angel Wing, mit dem Bohrprogramm 2013 begonnen hat. Ramelius will RC-Bohrungen in vier Löchern über ungefähr 4.300 Fuß (1.310 m) durchführen, um geophysikalische Zielzonen unterhalb der Vulkansteinschicht zu erkunden. Angel Wing ist ein Projekt mit in Sedimentgestein eingebetteter Goldmineralisierung und epithermalen Erzgängen im Nordosten von Elko County (Nevada).

Im Laufe des Jahres 2012 absolvierte Ramelius sieben seiner 12 RC-Bohrungen im südwestlichen Randbereich einer per Messflug ermittelten magnetischen Anomalie, die als Grass Hollow-Anomalie bezeichnet wird. Diese ringförmige Anomalie hat einen Durchmesser von rund 1.200 Fuß (365 m) und beherbergt im Zentrum ein 400 x 500 Fuß (120 x 170 m) großes niederfrequentes Magnetfeld (Wechselfeld). Grass Hollow und seine Umgebung werden von einer Abfolge aus Rhyolit-Tuffstein, tertiärem Konglomerat und Kalkstein aus dem Trias unterwandert. Die Goldmineralisierung befindet sich im oberen Abschnitt der Kalksteinschicht (200 Fuß bzw. 60 m) und steht mit Kalk- und ausgedehnten Silikateinlagerungen in Verbindung. Anomale Arsen-, Antimon- und Quecksilbermineralisierungen breiten sich nach oben hin aus und durchdringen die Konglomerat- und Tuffsteinschicht. Alle sieben Löcher wurden tief genug gebohrt, um die alterierte Kalkstein- und Goldmineralisierung zu durchteufen. Außerdem fanden sich in allen sieben Löchern Durchschneidungen mit einem Goldgehalt von über 0,01 Unzen pro Tonne (0,343 g Au/t). In Bohrloch AW12-06 wurde der größte Abschnitt von fünf Fuß (1,5 m) mit 0,413 Unzen Gold pro Tonne (14,150 g Au/t) geortet. In der nachfolgenden Tabelle sind die vier Löcher mit den längsten und hochgradigsten Golddurchschneidungen bei Grass Hollow zusammengefasst.

Loch-Nr.	Abschnitt (Fuß)	Länge (Fuß)	Goldgehalt (Unzen/Tonne)	Abschnitt (m)	Länge (m)	Goldgehalt (g/t)
AW12-05	640-685	45	0,010	195,1-208,8	13,7	0,356
	730-795	65	0,030	222,5-242,3	19,8	1,016
enthält	745-755	10	0,10	227,1-230,2	3,0	3,44
AW12-06	740-940	200	0,018	225,6-	61,0	0,61

				286,5		
enthält	775-780	5	0,413	236,2-237,7	1,5	14,15
AW12-08	815-905	90	0,019	248,4-275,8	27,4	0,652
enthält	815-835	20	0,061	248,4-254,5	6,1	2,093
AW12-12	855-875	20	0,112	260,6-266,7	6,1	3,828
enthält	865-870	5	0,309	263,7-265,2	1,5	10,6
Die Originalangaben sind in Fuß und ppm (g Au/t). Die wahren Mächtigkeiten der mit Gold mineralisierten Abschnitte werden auf bis zu rund 90 % der im Loch ermittelten Mächtigkeit geschätzt.						

Im Laufe des Jahres 2013 will Ramelius weitere Tests im Projekt Grass Hollow durchführen. Zur Erkundung der magnetischen Anomalie werden aus westlicher und östlicher Richtung im Winkel gebohrte RC-Löchern niedergebracht. Zusätzlich sollen ein weiteres niederfrequentes Magnetfeld rund 2.500 Fuß (760 m) ostnordöstlich von Grass Hollow bzw. ein in nördlicher Richtung verlaufendes Ziel mit hohen Widerständen etwa 1.200 Fuß (365 m) nordöstlich von Grass Hollow untersucht werden.

Ramelius hat bisher in sieben dieser Zielgebiete Testbohrungen in 32 Löchern über insgesamt 17.996 Fuß (5.484,6 m) durchgeführt.

Aufgrund der vielversprechenden Bohrergebnisse, die 2012 bei Grass Hollow erzielt wurden, hat Ramelius mit der Ausarbeitung eines Grundbebauungsplans gemäß den in Nevada geltenden Richtlinien (Plan of Operations/Nevada Permit for Reclamation/POO) begonnen, der beim Bureau of Land Management (BLM) eingereicht werden soll. Nach seiner Fertigstellung im Jahr 2014 wird der Plan die Bebauung einer Grundfläche von bis zu 60 Acres (24,3 Hektar) zur Errichtung von Bohrstraßen und Bohrplattformen regeln. Ramelius führt seine Aktivitäten derzeit im Rahmen einer dem BLM vorgelegten Absichtserklärung („Notice of Intent“) durch, die dem Unternehmen eine Bebauung von maximal 5 Acres (2 Hektar) Grundfläche gestattet.

Einzelheiten zum Projekt

Das Projekt Angel Wing besteht aus 87 nicht patentierten Konzessionsgebieten im Nordosten von Elko County (Nevada), die sich über eine Fläche von 2,8 Quadratmeilen (7,3 Quadratkilometer) erstrecken. Die Gesteinsschichten auf dem Projektgelände haben folgende stratigraphische Anordnung (von der jüngsten zur ältesten): a) felsische Vulkaneinheiten aus dem Tertiär, b) Konglomerat aus dem Tertiär und c) Kalkstein aus dem späten Paläozoikum oder Trias. Zu den Aktivitäten, die vor der Exploration durch Ramelius durchgeführt wurden, zählen geologische Kartierungen, Boden- und Gesteinsprobenahmen, eine Gravitationsmessung und RC-Bohrungen. In einer ca. 6.700 Fuß (2.042 m) langen und bis zu 3.000 Fuß (914 m) mächtigen Zone liegt der Goldgehalt in den Gesteinssplittern zwischen 0,1 und 94 g Au/t. In Gesteinsproben aus alteriertem und in Quarz-Kalzit-Trümmerzonen eingelagertem Kalkstein bzw. Konglomeratgestein sind bis zu 0,045 Unzen Gold pro Tonne (1,53 g Au/t) enthalten. Aus

den in Kalkstein eingebetteten, steil abfallenden Erzgängen aus Quarz, Kalzit und Adularit, welche "Engelsflügeln" („angle wings“) ähnliche Strukturen aufweisen, wurden Gesteinssplitterproben mit hohen Goldgehalten zwischen 0,29 und 2,7 Unzen pro Tonne (10 bis 93 g Au/t) gewonnen. In der Vergangenheit wurde im Rahmen von Vertikalbohrungen im oberflächennahen Bereich im Bohrloch DC-7 eine disseminierte Mineralisierung mit 0,048 Unzen Gold pro Tonne auf 50 Fuß (1,643 g Au/t auf 15,2 m) identifiziert. Seit 2010 hat Ramelius IP-Messungen bzw. Widerstandsmessungen, Magnetfeldmessungen am Boden und Untersuchungen der geochemischen Bodeneigenschaften durchgeführt und drei Kernlöcher sowie 29 RC-Löcher gebohrt.

Vereinbarung

Am 17. September 2010 unterzeichnete das Unternehmen mit Ramelius eine Explorations- und Optionsvereinbarung mit der Absicht, ein Joint Venture-Abkommen abzuschließen. Ramelius kann durch ein Investment von 4.000.000 US$ über fünf Jahre eine Beteiligung von 70 % erwerben („erste Earn-in-Phase“). Ramelius hat das bis 17. September 2013 erforderliche Investment in Höhe von 2.000.000 US$ erfüllt und muss nun bis 17. September 2014 nochmals 1.000.000 US$ investieren. Nach dem erfolgreichen Abschluss der ersten Earn-in-Phase kann sich Ramelius eine Beteiligung von 70 % am Projekt Angel Wing sichern. Das Unternehmen muss dafür entweder innerhalb von vier Jahren nach der ersten Earn-in-Phase die Kosten für die Erstellung einer bankfähigen Machbarkeitsstudie übernehmen oder innerhalb von 10 Jahren nach der ersten Earn-in-Phase einen zusätzlichen Betrag von 10.000.000 $ investieren. Sollte Ramelius von diesem Recht nicht Gebrauch machen, aber dennoch die erste Earn-in-Phase abschließen, steht dem Unternehmen eine NSR-Gebühr von 1 % zu, die mit dem zweifachen Betrag der Gesamtausgaben gedeckelt ist.

Sämtliche in dieser Pressemeldung veröffentlichten Informationen, einschließlich der Ergebnisse von Probenahmen, Analysen und Tests, wurden von Joseph Hebert, Vice President of Exploration, C.P.G., BSc. Geology, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 geprüft und bestätigt.

Unternehmensprofil

Miranda Gold Corp. ist ein Unternehmen, das sich auf die Exploration von Goldvorkommen in Nevada, Alaska und Kolumbien spezialisiert hat. Der Schwerpunkt liegt auf Goldexplorationsprojekten, die beste Aussichten auf die Entdeckung hochwertiger Goldvorkommen haben. Miranda führt eigene Basisexplorationsarbeiten durch und wendet anschließend ein Joint-Venture-Geschäftsmodell für seine Projekte an. Damit sollen die Fundergebnisse optimiert und das Explorationsrisiko gleichzeitig möglichst gering gehalten werden. Miranda arbeitet zurzeit mit den Partnerunternehmen Agnico-Eagle (USA) Inc., Montezuma Mines Inc., Prism Resources Inc., Ramelius Resources Ltd. und Red Eagle Mining Corporation zusammen.

FÜR DAS BOARD:

„Kenneth Cunningham“

Kenneth Cunningham

President & CEO

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter www.mirandagold.com bzw. über Joe Hebert, Vice President Exploration, Tel. 1-775-738-1877.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

US-Anleger werden darauf hingewiesen, dass Mineralvorkommen in angrenzenden Lagerstätten keinerlei Aufschluss über Mineralvorkommen in unseren Lagerstätten geben. Weiters weisen wir US-Anleger darauf hin, dass die Bergbaurichtlinien der US-Börsenaufsicht SEC Informationen dieser Art in Dokumenten, die bei der SEC eingereicht werden, strengstens untersagen.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den derzeitigen Erwartungen und Schätzungen des Unternehmens basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen zeichnen sich häufig durch Worte aus wie „planen", „erwarten", „prognostizieren", „beabsichtigen", „glauben", „vorhersehen", „schätzen", „annehmen", „hinweisen" und ähnliche Begriffe oder Aussagen, wonach bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten „können" oder „werden". Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den erwarteten Ereignissen oder Ergebnissen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt zum Ausdruck gebracht werden, abweichen. Zu diesen Faktoren zählen u.a. die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten; Schlussfolgerungen zu wirtschaftlichen Bewertungen; Änderungen der Rahmenbedingungen von Projekten im Zuge der weiteren Planung; mögliche Abweichungen bei Erzgehalt und Ausbeute; Unfälle; arbeitsrechtliche Streitigkeiten sowie andere im Bergbau auftretende Risiken; Verzögerungen bei der behördlichen Genehmigung bzw. bei Finanzierungstransaktionen; und Schwankungen bei den Metallpreisen. Auch andere Faktoren können dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse anders als erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt, zu dem sie erstellt werden. Das Unternehmen hat daher nicht die Absicht oder Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse bzw. Ergebnisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert. Zukunftsgerichtete Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und es ist daher zu empfehlen, solche Aussagen aufgrund der darin enthaltenen Unsicherheiten nicht überzubewerten.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!